

Schuljahr 2026/2027 und Dauer des Verbleibs der Schülerin/ des Schülers am Förderzentrum Oberland „Albert Schweitzer“

Information über die Erhebung personenbezogener Daten

mit Kenntnis oder unter Mitwirkung des Betroffenen nach Artikel 13 Datenschutz-Grundverordnung

Angaben zum Verantwortlichen

Kontaktdaten der Schule

Name: Förderzentrum Oberland „Albert Schweitzer“
Straße, Hausnummer: Friedrich-Ebert-Straße 27
Postleitzahl, Ort: 02730 Ebersbach-Neugersdorf
Telefon: 03585-3690350
E-Mail-Adresse: sek@foerderzentrum-oberland.de
Internet-Adresse: www.foerderzentrum-oberland.de

Angaben zum für die Schule zuständigen Datenschutzbeauftragten

Name: Landesamt für Schule und Bildung
Datenschutzbeauftragter für öffentliche Schulen
Straße, Hausnummer: Dresdner Straße 78c
Postleitzahl, Ort: 01445 Radebeul
E-Mail-Adresse: dsgvo@lasub.smk.sachsen.de

Zwecke, für die personenbezogene Daten verarbeitet werden

Erfüllung des Erziehungs- und Bildungsauftrages

Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe e Datenschutz-Grundverordnung (rechtliche Verpflichtung der Schule, insb. Erfüllung des Erziehungs- und Bildungsauftrages)

Empfänger oder Kategorien von Empfängern personenbezogener Daten

- abgebende allgemeinbildende Schulen
- Kooperationsschulen
- sonstige Bildungsträger
- Praktikumsbetriebe
- Landratsamt
- Landesamt für Schule und Bildung
- Agentur für Arbeit

Ist die Übermittlung personenbezogener Daten an Drittland oder an internationale Organisation beabsichtigt? ☐ ja ☒ nein

Speicherdauer

gemäß Verwaltungsvorschrift des Sächsischen Staatsministeriums für Kultus zur Aufbewahrung und Ausscheidung schulischer Unterlagen (VwV AusSchul) vom 07.10.2004

Betroffenenrechte

Betroffene haben folgende Rechte:

- a) das Recht auf Auskunft, ob von der Schule personenbezogene Daten verarbeitet werden (Artikel 15 Datenschutz-Grundverordnung),
- b) das Recht, von der Schule unverzüglich die Berichtigung unrichtiger personenbezogener Daten zu verlangen (Artikel 16 Datenschutz-Grundverordnung),
- c) das Recht, von der Schule u. U. die Löschung personenbezogener Daten zu verlangen, beispielsweise wenn diese nicht mehr notwendig sind (Artikel 17 Datenschutz-Grundverordnung),
- d) das Recht, von der Schule u. U. die Einschränkung der Verarbeitung von personenbezogenen Daten zu verlangen (Artikel 18 Datenschutz-Grundverordnung),
- e) das Recht, von der Schule u. U. die personenbezogenen Daten des Betroffenen, die dieser der Schule bereitgestellt hat, zu erhalten (Artikel 20 Datenschutz-Grundverordnung),
- f) das Recht, aus Gründen, die sich aus der besonderen Situation des Betroffenen ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten **Widerspruch** einzulegen (Artikel 21 Datenschutz-Grundverordnung) und
- g) das Recht, die Einwilligung zu widerrufen, wenn die Verarbeitung auf Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe a oder Artikel 9 Absatz 2 Buchstabe a Datenschutz-Grundverordnung beruht, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird.

Entsprechende Anträge sind an die Schule zu richten.

Beschwerden hinsichtlich der Datenverarbeitung können bei der Schule, dem für die Schule zuständigen Datenschutzbeauftragten und beim Sächsischen Datenschutzbeauftragten eingereicht werden.

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist

- ☒ gesetzlich vorgeschrieben,
- ☐ vertraglich vorgeschrieben oder
- ☐ für einen Vertragsabschluss erforderlich.

Der Betroffene ist

- ☒ verpflichtet, die personenbezogenen Daten bereitzustellen.
- ☐ nicht verpflichtet, die personenbezogenen Daten bereitzustellen.

Die Nichtbereitstellung hat zur Folge:

keine Aufnahme an der Schule möglich